

Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die 22. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Mittwoch, 04.11.2015
	Besprechungsraum 61 - Schwienu - , Kreishaus, EG, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen,
Raum, Ort:	Besprechungsraum 62 - Hardau -, Kreishaus, EG, Veerßer Str 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:43 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 23.09.2015
- 6 Haushaltsplanentwurf 2016

- 7 Förderung von Maßnahmen des öffentlichen Nahverkehrs gem. § 7 Abs. 5 des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG)
Vorlage: VO/2015/123
- 8 EntdeckerBus: Bericht 2015
Vorlage: VO/2015/128
- 9 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten
- 10 Anfragen
- 11 Einwohnerfragestunde
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- 13 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung
- 14 Vergabeverfahren ÖDA Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2015/136
- 15 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten
- 16 Anfragen
- 17 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Anwesende:

Vorsitz

KTA Fabel, Rainer FDP

reguläre Mitglieder

KTA Dobslaw, Andreas UWG

KTA Klippe, Gudrun GRUENE

KTA Meyer, Alfred UWG

KTA Weichsel, Hans-Heinrich CDU

KTA Ziplys, Kurt SPD

KTA Hinrichs, Jürgen SPD

Stöcks, Hans-Jürgen CDU

Vertretung für:
Herrn KTA Hans-
Heinrich Sackmann

Verwaltung

Landrat Dr. Blume, Heiko Landrat

KOAR Hagelstein, Kerstin Amt 40

LKVD Heinisch, Lothar Dez. II

KAR Pöggel, Thomas Amt 32

Protokollführung

KVOR'in Kämpfer, Marlis S 80 - WiFö

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Sackmann, Hans-Heinrich CDU entschuldigt

KTA Schröder, Otto CDU entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

5. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 23.09.2015

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6. Haushaltsplanentwurf 2016

KAR Lühning stellt kurz die Teilhaushalte 80 und 40 ÖPNV vor und beschränkt sich dabei auf die wichtigsten Änderungen, die vor allem das Glasfasernetz betreffen, für das ein neues Produkt gebildet wurde. Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen werde im Jahr 2016 wieder deutlich geringer werden, da die Hafeneckenentschlammung dann abgeschlossen sei.

Produkt 040-05 ÖPNV

AR Lühning informiert, dass es in dem Produkt fast keine Änderungen gäbe. Abweichungen ergäben sich im Wesentlichen durch Fortschreibung im Bereich der Personalkosten.

7. Förderung von Maßnahmen des öffentlichen Nahverkehrs gem. § 7 Abs. 5 des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG)

Vorlage: VO/2015/123

KOAR Hagelstein trägt den Sachverhalt vor. Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Ausschuss einstimmig, die Richtlinie des Landkreises Uelzen über die Förderung von Maßnahmen des öffentlichen Personennahverkehrs wie folgt zu ändern:

Die Förderung von Bushaltestellen an Schulen (die Hauptbushaltestelle am Schulstandort) soll in Zukunft mit einem höheren Prozentsatz als 50 % erfolgen. Der Prozentsatz soll nach weiteren Beratungen beschlossen werden. Die Förderung soll im Rahmen der jährlich zur Verfügung stehenden Mittel nach den Windhundprinzip erfolgen.

Die Vorlage 2015/123 selbst wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Ausschuss zur Förderung der Wirtschaft, der Landwirtschaft und des Verkehrs empfiehlt dem Kreisausschuss zu beschließen, diese Maßnahmen entsprechend der Richtlinie des Landkreises Uelzen über die Förderung von Maßnahmen des öffentlichen Personennahverkehrs gem. § 7 Abs. 5 NNVG zu bezuschussen. Die dafür vorgesehenen Regionalisierungsmittel stehen zur Verfügung.

8. EntdeckerBus: Bericht 2015

Vorlage: VO/2015/128

KVORin Kämpfer erläutert die Zahlen dieses Jahres. Auf Nachfrage von KTA Hinrichs erklärt sie den Rückgang der Nutzerzahlen mit dem Wetter, dem generellen Rückgang der Touristen und der vermehrten Nutzung von E-Bikes mit ihrem größeren Radius. Sie vermutet, dass im nächsten Jahr auch Flüchtlinge das Angebot nutzen werden. Der Campingplatz in Bad Bodenteich, der in der Nähe der ehemaligen BGS-Liegenschaft liege, wird bereits vom Entdecker-Bus angefahren.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
-----	---

Nein: 0

Enthaltungen: 0

9 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

KVORin Kämpfer berichtet über ein Projekt aus dem Prozess „Smart region“. Das Bewässerungsinstitut der Landwirtschaftskammer bzw. eines der Teilprojekte wurde für das EPI-AGRI vorgeschlagen. Im Rahmen von „Smart region“ war hierfür ein Businessplan erarbeitet worden. Inwieweit andere Maßnahmen gefördert werden können, ist noch völlig offen, da es kein spezielles Förderprogramm für „Smart-Region-Projekte“ gibt.

KVORin Kämpfer berichtet über das Projekt „Welcome to MRH“, das von den Touristikern der Metropolregion Hamburg entwickelt worden ist. Es soll die Metropolregion attraktiver für ausländische Touristen machen und einen Beitrag für die Olympiabewerbung leisten - und zwar nicht vorrangig durch Werbemaßnahmen sondern durch Qualitätsverbesserungen in Service und Angebot und vor allem skandinavische Touristen sowie Touristen aus den Niederlanden, Österreich und der Schweiz ansprechen. Finanziert wird es durch den Förderfonds Hamburg-Niedersachsen. Partner sind die Landkreise und die Kammern der Metropolregion. Der Jahresbeitrag für das auf drei Jahre angelegte Projekt beträgt 2.300 €. Mit der HeideRegion Uelzen ist vereinbart, dass diese die Kosten für das Projekt übernimmt. Im Einzelnen sind geplant die Erstellung eines Logbuchs, Verbesserung des fremdsprachigen Informationsangebots, Tourismuswerkstätten und die Durchführung von Serviceschulungen.

Zum Sachstand des Glasfasernetzes Landkreis Uelzen berichtet KVORin Kämpfer: Der Kooperationsvertrag mit den Gemeinden ist am 28.10. unterzeichnet worden. Die Vorträge von Dr. Schöne und Herrn Hill, die Aufteilung in die elf Cluster und die Karte der weißen Flecken ist unter www.uelzen.de veröffentlicht worden.

Die Richtlinie für die Bundesförderung ist nach heftigen Diskussionen veröffentlicht worden. Der Landkreis konnte zwei wesentliche Forderungen durchsetzen: Er muss sich erst nach 25 Jahren bemühen, das Netz zu verkaufen, nicht - wie ursprünglich vorgesehen – bereits nach 10 Jahren. Die Einnahmen werden nach der Barwertmethode berechnet. Gefördert wird die Lücke zwischen Einnahmen und Investitionskosten mit 50 %. Die Antragstellung werde ab Mitte November möglich sein. Zahlreiche Details sind jedoch noch nicht geklärt. Der Landkreis Uelzen werde voraussichtlich bundesweit Pilotlandkreis für das Betreibermodell FTTB sein – in allen Phasen: Antragsunterlagen, Zwischennachweise, Mittelabrufe, Berechnung der Deckungslücke, Rückforderungen, Monitoring, der Versuch das Landkreisnetz in 25 Jahren zu verkaufen...

Zur Zeit findet die Ausschreibung für ein Ingenieurbüro statt, das den Landkreis in den nächsten 3-4 Jahren in den Leistungsphasen 4-9 nach HOAI begleitet. Es sind fünf Bewerber qualifiziert worden, die jetzt die notwendigen Unterlagen zur Erarbeitung eines Angebots erhalten haben.

KTA Dobslaw bittet um Rückmeldung, ob das Neubaugebiet Fileitzen in Bad Bodenteich zum weißen Fleck gehört.

KTA Dobslaw weist darauf hin, dass die LüneCom im Rathaus Lüneburg bereits einen Hotspot für die Bevölkerung anbiete. Er bittet zu prüfen, ob dies auch eine Möglichkeit für Uelzen wäre.

Beschluss:

Der Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss den Entdeckerbusbericht zur Kenntnis zu nehmen.

10 . Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

11 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

12 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Rainer Fabel
Vorsitz

Dr. H. Blume
Landrat

M. Kämpfer
Protokollführung